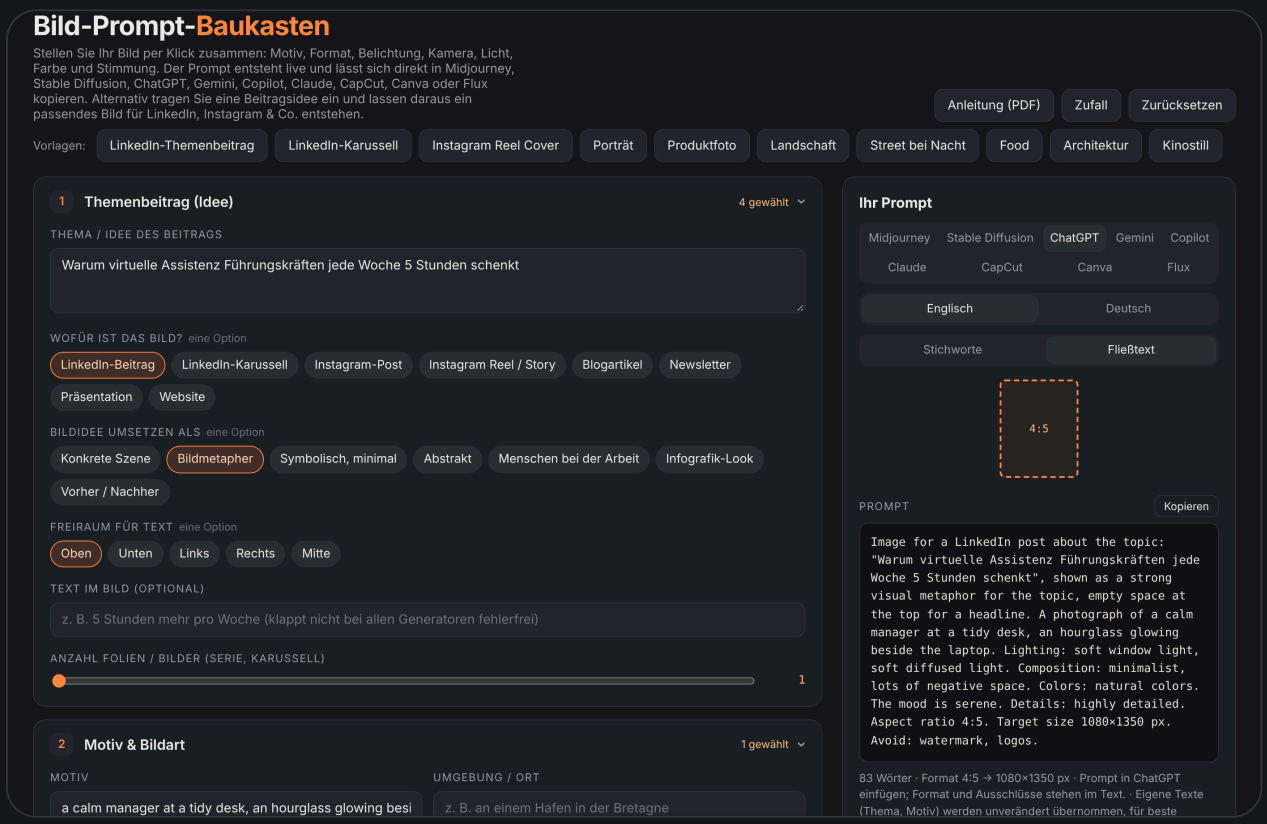
ANLEITUNG

Bild-Prompt-Baukasten

Schritt für Schritt zu treffsicheren Bild-Prompts für Midjourney, Stable Diffusion, ChatGPT, Gemini, Copilot, Claude, CapCut, Canva und Flux.



Petra Lazar | KI-Managerin & Mentorin moderne Arbeitswelten

Stand: November 2026

Inhalt

1 Was der Baukasten macht und wie Sie ihn öffnen

2 Die Oberfläche im Überblick

3 In 6 Schritten zum fertigen Prompt

4 Themenbeitrag: vom Beitragsthema zum Bild

5 Format & Bildgrößen

6 Belichtung & Licht

7 Kamera & Optik

8 Komposition, Farbe, Stimmung, Effekte, Ausschlüsse

9 Plattformen: Wo kommt der Prompt hin?

10 Serien & LinkedIn-Karussells

11 Tipps & häufige Fehler

12 Rechtliches: Urheberrecht & Nutzungsrechte

13 Spickzettel

1 Was der Baukasten macht

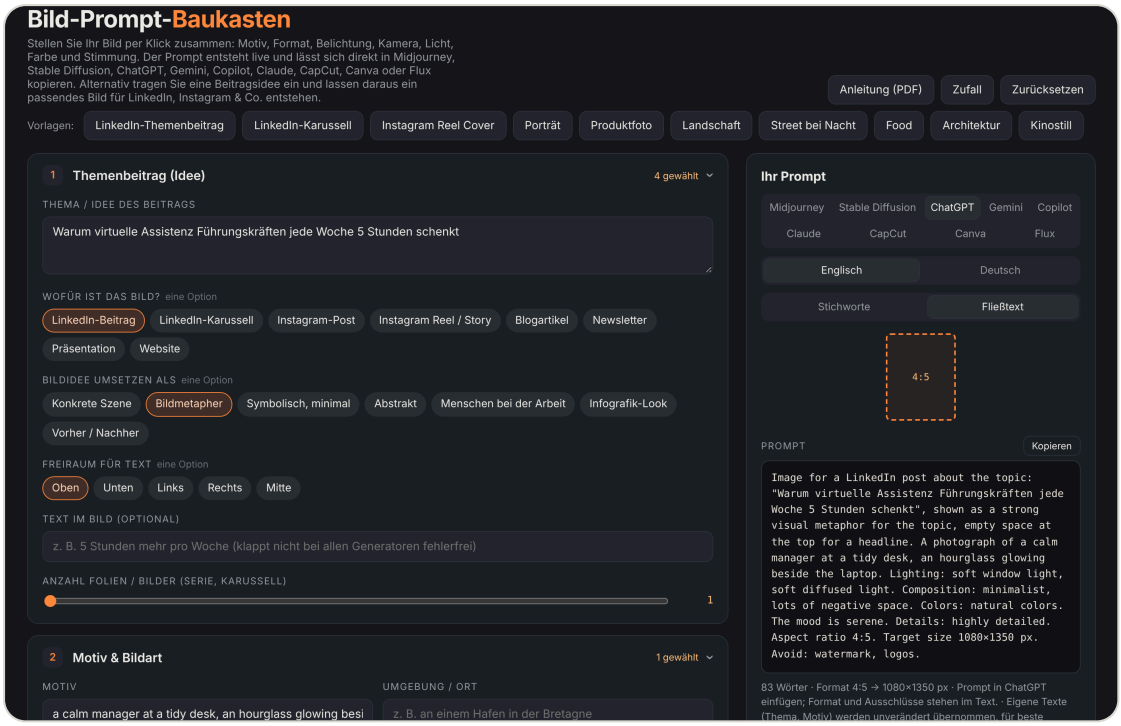
KI-Bildgeneratoren liefern dann gute Ergebnisse, wenn der Prompt präzise beschreibt, **was** zu sehen sein soll und **wie** es aussehen soll: Format, Licht, Perspektive, Farben, Stimmung. Genau diese Angaben vergisst man beim freien Schreiben leicht. Der Baukasten nimmt Ihnen das ab: Sie klicken Bausteine an, und daraus entsteht automatisch ein sauber formulierter Prompt, passend für den Generator Ihrer Wahl.

So öffnen Sie ihn

- **Direkt im Browser:** Den Baukasten auf der Webseite aufrufen. Er läuft sofort im Browser auf Computer, Tablet und Smartphone (Chrome, Edge, Firefox, Safari). Keine Anmeldung, keine Installation.
- **Offline nutzen (optional):** Wer den Baukasten ohne Internet verwenden möchte, speichert die geöffnete Seite über das Browsermenü mit „Seite speichern unter“. Die gespeicherte Datei lässt sich später per Doppelklick im Browser öffnen.
- **Anleitung:** Über den Knopf „Anleitung (PDF)“ oben im Baukasten öffnen Sie jederzeit dieses Dokument.

> **Gut zu wissen:** Der Baukasten erzeugt *Prompts*, keine Bilder. Das Bild entsteht erst, wenn Sie den Prompt im jeweiligen Generator einfügen. Ihre Eingaben und gemerkten Prompts bleiben auf Ihrem Gerät: Sie werden nur lokal im Browser gespeichert und nicht übertragen. Deshalb hat jeder Browser und jede gespeicherte Datei eine eigene Merkliste.

2 Die Oberfläche im Überblick



Links die Bausteine, rechts der fertige Prompt, der sich bei jedem Klick aktualisiert.

Oben: Vorlagen & Werkzeuge

10 Vorlagen füllen viele Bausteine auf einmal. „Anleitung (PDF)“ öffnet diese Anleitung, „Zufall“ würfelt Stil-Bausteine (Ihr Motiv und Thema bleiben erhalten). „Zurücksetzen“ leert alles.

Links: 10 Bausteinbereiche

Aufklappbar mit Nummer. Rechts im Kopf sehen Sie, wie viele Bausteine gewählt sind. Erneuter Klick auf einen Baustein hebt die Auswahl auf.

Rechts: Ihr Prompt

Plattform, Sprache und Modus wählen, Formatvorschau, fertiger Prompt, Hinweise, Kopieren und Merken.

Bausteine richtig anklicken

- **„eine Option“:** Es ist immer nur ein Baustein aktiv (z. B. Blende). Ein neuer Klick ersetzt den alten.
- **„Mehrfachauswahl“:** Mehrere Bausteine sind kombinierbar (z. B. Stimmung: ruhig + nostalgisch).
- **Textfelder:** Thema, Motiv, Umgebung, Text im Bild, eigene Ausschlüsse und freier Zusatz.
- **Regler:** Anzahl Folien sowie die Feinwerte für Midjourney und Stable Diffusion.

Weniger ist oft mehr: Sie müssen nicht jeden Bereich ausfüllen. Ein Thema oder Motiv, ein Format, eine Lichtsituation und eine Stimmung ergeben bereits einen starken Prompt.

3 In 6 Schritten zum fertigen Prompt

1. **Idee oder Motiv eintragen.** Für einen Social-Media-Beitrag ins Feld „Thema / Idee“ (Bereich 1), für ein reines Bild ins Feld „Motiv“ (Bereich 2). Gern auch beides.

2. **Vorlage wählen (optional).** Eine passende Vorlage wie „LinkedIn-Themenbeitrag“ setzt Format, Licht und Stil sinnvoll vor. Ihr Text bleibt erhalten.

3. **Format festlegen.** In Bereich 3 das Seitenverhältnis oder direkt „Instagram Reel“ bzw. „LinkedIn-Karussell“ wählen. Die Vorschau rechts zeigt den Bildrahmen.

4. **Look verfeinern.** Belichtung, Licht, Kamera, Komposition, Farbe und Stimmung nach Geschmack anklicken. Unter „Ausschließen“ festlegen, was nicht ins Bild soll.

5. **Plattform, Sprache, Modus wählen.** Rechts oben den Generator anklicken. Englisch liefert meist die genauesten Bilder. „Stichworte“ für Midjourney/Stable Diffusion, „Fließtext“ für ChatGPT, Gemini, Copilot, Claude, Canva und CapCut.

6. **Kopieren und einfügen.** „Alles kopieren“ drücken und im Generator einfügen. Mit „☆ Merken“ speichern Sie die Einstellung für später in Ihrem Browser.

Beispiel

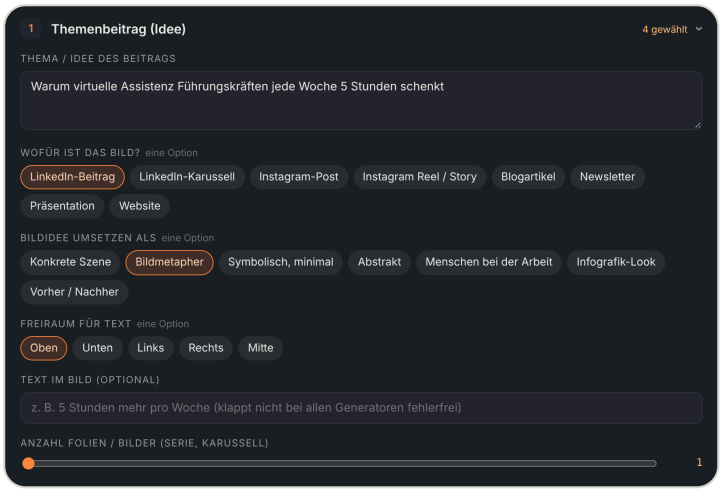
Thema „Warum virtuelle Assistenz Führungskräften jede Woche 5 Stunden schenkt“, Vorlage LinkedIn-Themenbeitrag, Motiv „a calm manager at a tidy desk, an hourglass glowing beside the laptop“, Plattform ChatGPT, Fließtext:

```
Image for a LinkedIn post about the topic: "Warum virtuelle Assistenz Führungskräften jede Woche 5 Stunden schenkt", shown as a strong visual metaphor for the topic, empty space at the top for a headline. A photograph of a calm manager at a tidy desk, an hourglass glowing beside the laptop. Lighting: soft window light, soft diffused light. Composition: minimalist, lots of negative space. Colors: natural colors. The mood is serene. Details: highly detailed. Aspect ratio 4:5. Target size 1080×1350 px. Avoid: watermark, logos.
```

Tipp: Thema und Motiv werden wörtlich übernommen. Für beste Ergebnisse tragen Sie sie auf Englisch ein, wie im Beispiel das Motiv, auch wenn der Rest des Prompts auf Englisch generiert wird.

4 Themenbeitrag: vom Thema zum Bild

Bereich 1 ist für Bilder gedacht, die einen Beitrag begleiten, etwa auf LinkedIn, Instagram, im Blog oder Newsletter. Statt ein Motiv zu beschreiben, tragen Sie einfach die Idee des Beitrags ein. Der Generator sucht dann ein passendes Bild dazu.

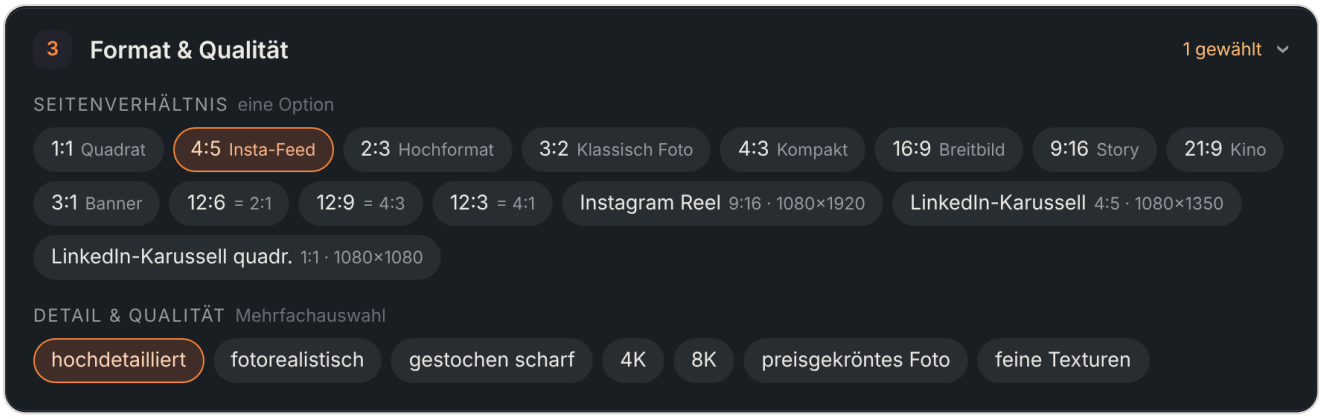


Bereich 1 „Themenbeitrag (Idee)“ mit Thema, Kanal, Umsetzung und Textfreiraum.

Feld	Wofür
Thema / Idee	Kernaussage oder Titel Ihres Beitrags, in einem Satz.
Wofür ist das Bild?	LinkedIn-Beitrag oder -Karussell, Instagram-Post, Reel/Story, Blog, Newsletter, Präsentation, Website. Hilft dem Generator, den passenden Bildcharakter zu treffen.
Bildidee umsetzen als	*Konkrete Szene* (zeigt das Thema direkt), *Bildmetapher* (z. B. Sanduhr für Zeitgewinn), *Symbolisch, minimal*, *Abstrakt*, *Menschen bei der Arbeit*, *Infografik-Look*, *Vorher / Nachher*.
Freiraum für Text	Lässt eine ruhige Fläche (oben, unten, links, rechts, Mitte) für eine Überschrift frei, die Sie später z. B. in Canva oder CapCut einsetzen.
Text im Bild	Schreibt eine Überschrift direkt ins Bild. Klappt am zuverlässigsten mit ChatGPT, Gemini und Claude; andere Generatoren verschreiben sich häufiger.
Anzahl Folien	Ab 2 entsteht eine Serie im einheitlichen Stil, ideal für Karussells (siehe Kapitel 10).

Empfehlung: Für Fachbeiträge wirken *Bildmetapher* und *Menschen bei der Arbeit* meist am stärksten. Die Überschrift lieber selbst nachträglich setzen und im Bild nur den Freiraum reservieren. So bleibt sie fehlerfrei und im eigenen Design.

5 Format & Bildgrößen



Bereich 3: Seitenverhältnis und Detailstufe.

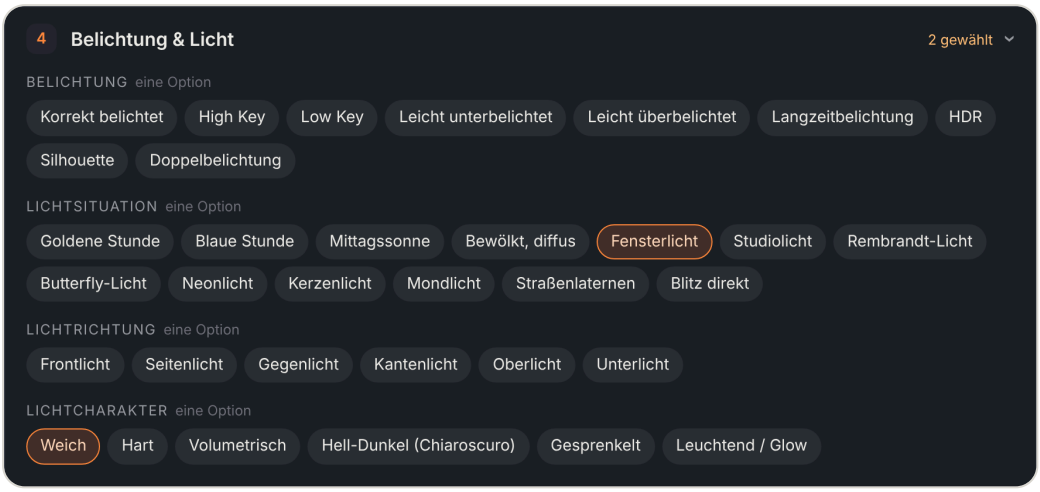
Format	Zielgröße (px)	Typischer Einsatz
1:1	1080 × 1080	Instagram/LinkedIn-Feed, Profil, Karussell quadratisch
4:5	1080 × 1350	Instagram-Feed hoch, LinkedIn-Beitrag (mehr Fläche im Feed)
2:3 / 3:2	1024 × 1536 / 1536 × 1024	Klassisches Fotoformat hoch / quer, Druck
4:3	1440 × 1080	Präsentationen (älteres Format), Blog
16:9	1920 × 1080	Präsentation, YouTube-Thumbnail, Website-Header
9:16	1080 × 1920	Story, Hochkant-Video
21:9	2520 × 1080	Kino-Look, breite Website-Banner
3:1	1500 × 500	Banner, Header
12:6 `= 2:1`	2400 × 1200	Breite Header, Newsletter-Kopfbild
12:9 `= 4:3`	2400 × 1800	Präsentation, Blog in hoher Auflösung
12:3 `= 4:1`	2400 × 600	Sehr flache Banner, LinkedIn-Titelbild-ähnlich
Instagram Reel	1080 × 1920 (9:16)	Reel-Cover; Wichtiges bleibt in der mittleren Sicherheitszone
LinkedIn-Karussell	1080 × 1350 (4:5)	Karussell-Folien hoch
LinkedIn-Karussell quadr.	1080 × 1080 (1:1)	Karussell-Folien quadratisch

Detail & Qualität (Mehrfachauswahl): hochdetailliert, fotorealistisch, gestochen scharf, 4K, 8K, preisgekröntes Foto, feine Texturen. Zwei Begriffe reichen meist.

> **Hinweis:** Bei Midjourney landet das Format als `--ar` im Prompt (12:6 wird automatisch zu 2:1). In CapCut, Canva und Flux stellen Sie das Format zusätzlich in der Oberfläche ein. Die Zielgröße ist ein Richtwert, da viele Generatoren geben feste Größen ausgeben. Zuschneiden geht danach immer.

6 Belichtung & Licht

Licht entscheidet mehr über die Wirkung eines Bildes als fast alles andere. Der Bereich ist in vier Bausteingruppen aufgeteilt.



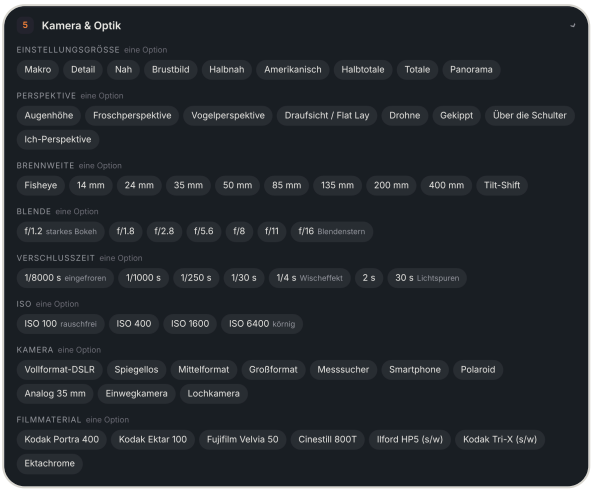
Bereich 4: Belichtung, Lichtsituation, Lichtrichtung und Lichtcharakter.

Baustein	Wirkung
High Key	Hell, luftig, wenige Schatten: freundlich, clean, gut für Business und Produkte.
Low Key	Überwiegend dunkel mit gezielten Lichtern: edel, dramatisch, geheimnisvoll.
Leicht unter-/überbelichtet	Unter: stimmungsvoll, „moody“. Über: verträumt, weich.
Langzeitbelichtung	Fließendes Wasser wird seidig, Lichter ziehen Spuren.
HDR / Silhouette / Doppelbelichtung	Viel Zeichnung in Licht und Schatten / Motiv als dunkler Umriss / zwei Bilder übereinander.
Goldene & Blaue Stunde	Warmes, flaches Licht kurz nach Sonnenauf-/vor -untergang bzw. kühles Dämmerlicht danach.
Fenster- / Studiolicht	Natürlich-weich für Porträts / kontrolliert und sauber für Produkte.
Rembrandt- / Butterfly-Licht	Klassische Porträtlichter: dreieckiger Lichtfleck auf der Wange / schmeichelndes Licht von vorn oben.
Lichtrichtung	Front (flach), Seite (Struktur, Tiefe), Gegenlicht (Leuchten, Haarlicht), Kante (Kontur), Ober-/Unterlicht.
Lichtcharakter	Weich (sanfte Übergänge), hart (klare Schatten), volumetrisch (sichtbare Lichtstrahlen), Chiaroscuro (starker Hell-Dunkel-Kontrast).

Bewährte Kombis: Porträt → Fensterlicht + Seitenlicht + weich. Produkt → Studiolicht + High Key + weich. Landschaft → Goldene Stunde + Gegenlicht + volumetrisch. Drama → Low Key + Kantenlicht + Chiaroscuro.

7 Kamera & Optik

Auch für KI-Bilder lohnt es sich, wie mit einer echten Kamera zu denken: Die Angaben steuern Bildausschnitt, Tiefe und Look.



Bereich 5: Einstellungsgröße, Perspektive, Brennweite, Blende, Verschlusszeit, ISO, Kamera und Film.

Baustein	Was er steuert	Faustregel
Einstellungsgröße	Wie viel vom Motiv zu sehen ist, von Makro bis Panorama.	Porträt: Nah/Brustbild. Szene: Halbtotale/Totale.
Perspektive	Kamerahöhe und -winkel.	Froschperspektive = mächtig, Vogelperspektive = Überblick, Flat Lay = Food/Produkte.
Brennweite	Bildwinkel und Raumwirkung.	14–24 mm weit, 35–50 mm natürlich, 85–135 mm Porträt, 200 mm+ verdichtet.
Blende	Schärfentiefe.	f/1.2–1.8: Hintergrund verschwimmt. f/8–16: alles scharf.
Verschlusszeit	Bewegung einfrieren oder verwischen.	1/1000 s+ friert ein, 1/30 s und länger zeigt Bewegung.
ISO	Lichtempfindlichkeit, Körnung.	Niedrig = clean, hoch = körnig, Reportage-Look.
Kamera / Film	Gesamtlook, Farbcharakter.	Kodak Portra = warme Hauttöne, Cinestill 800T = Nacht/Neon, Ilford = Schwarzweiß.

> **Achtung:** Kamera-Angaben wirken nur bei Bildart „Fotografie“ oder „Filmstill“ sinnvoll. Bei Illustrationen oder bei Claude (SVG-Grafiken) lieber weglassen.

8 Komposition, Farbe, Stimmung & mehr

Bereich	Inhalt
6 · Komposition	Drittelregel, zentriert, symmetrisch, führende Linien, Goldener Schnitt, diagonal, Rahmen im Rahmen, negativer Raum, Vordergrund-Tiefe, Spiegelung, Muster. Dazu „Schärfe & Tiefe“: Motiv freigestellt, durchgehend scharf, selektiver Fokus.
7 · Farbe & Stimmung	Farbpalette (natürlich, warm, kühl, Pastell, Erdtöne, Teal & Orange, Schwarzweiß …), Farbtemperatur in Kelvin, Stimmung (Mehrfachauswahl), Wetter, Jahreszeit, Ära/Look (1970er, Film Noir, Cyberpunk …).
8 · Nachbearbeitung	Filmkorn, Bokeh, Vignette, Lens Flare, Halation, matter Look, Lichtlecks, Kontrast u. a.
9 · Ausschließen	Was nicht ins Bild soll: Text, Wasserzeichen, Logos, Unschärfe, verformte Hände, Personen … plus eigenes Freitextfeld (Begriffe mit Komma trennen).
10 · Feinsteuerung	Midjourney: `--stylize` (0–1000, wie stark Midjourney „eigenwillig“ gestaltet), `--chaos` (Vielfalt der Varianten), Version, `--style raw` (natürlicher). Stable Diffusion: CFG (wie streng der Prompt befolgt wird, 5–8 üblich) und Steps. Freier Zusatz für alles Weitere.

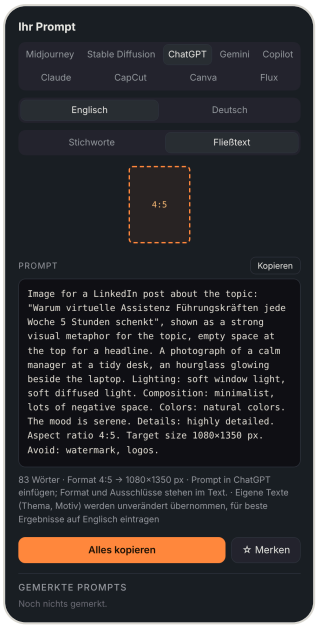
Farbtemperatur kurz erklärt

2700 K warm wie eine Glühbirne · **4000 K** neutral-warm · **5600 K** neutrales Tageslicht · **7500 K** kühl, bläulich wie Schatten oder bedeckter Himmel.

Wie die Ausschlüsse ankommen

- **Midjourney:** automatisch als `--no …` am Ende.
- **Stable Diffusion:** als eigenes Feld „Negativ-Prompt“, separat kopieren.
- **Alle anderen:** als Satz „Avoid: …“ / „Vermeide: …“ im Prompt.

9 Plattformen: Wo kommt der Prompt hin?



Ausgabebereich mit Plattform, Sprache, Modus, Vorschau und Hinweisen.

Die drei Schalter

Plattform: passt Aufbau, Formatangabe und Ausschlüsse an den Generator an.

Sprache: Englisch oder Deutsch. Englisch ist bei fast allen Generatoren präziser; ChatGPT, Gemini, Copilot und Claude verstehen Deutsch aber gut.

Modus: *Stichworte* (kommagetrennt, kompakt) oder *Fließtext* (ganze Sätze). Faustregel: Midjourney & Stable Diffusion → Stichworte, alle Chat-Assistenten → Fließtext.

Unter dem Prompt stehen immer Wortanzahl, Zielgröße und ein plattformspezifischer Hinweis.

Plattform	So einfügen	Besonderheiten
Midjourney	Prompt in Discord nach `/imagine` oder in die Web-Eingabe.	Format, Version, Stil, `--no` und ggf. `--repeat` werden automatisch angehängt.
Stable Diffusion	Prompt und Negativ-Prompt in die jeweiligen Felder (z. B. Automatic1111, ComfyUI, DreamStudio).	Auflösung (SDXL), CFG und Steps werden unter dem Prompt angezeigt – dort einstellen.
ChatGPT	Prompt in den Chat einfügen.	Format und Ausschlüsse stehen als Satz im Prompt. Gut für Text im Bild.
Gemini	Prompt in den Chat einfügen.	Wie ChatGPT; gut für Text im Bild.
Copilot	In Microsoft Copilot einfügen (Web, Windows, Edge, Microsoft 365).	Format steht im Text; bei Bedarf „Größe ändern“ nachfragen.
Claude	Prompt in Claude einfügen.	Claude erzeugt keine Fotos, sondern Grafiken (SVG/HTML): Illustrationen, Icons, Infografiken, Karussell-Folien. Fotobegriffe wirken nur als Stilrichtung. Bildart „Vektorgrafik“ oder „Infografik-Look“ wählen.
CapCut	Unter KI-Bild/Text-zu-Bild einfügen.	Seitenverhältnis zusätzlich in CapCut auswählen. Kurze Prompts (Stichworte) funktionieren am besten.
Canva	In Canva unter „Magic Media“ bzw. im KI-Bildgenerator einfügen.	Format zusätzlich in Canva auswählen. Ideal für Beiträge: Bild erzeugen und Überschrift direkt im Canva-Design setzen.
Flux	In die Eingabe des jeweiligen Anbieters.	Versteht Fließtext sehr gut; Format ggf. zusätzlich einstellen.

10 Serien & LinkedIn-Karussells

Mit dem Regler „Anzahl Folien“ (Bereich 1) planen Sie eine ganze Bildserie, deren Bilder im gleichen Stil zusammenpassen.

1. Vorlage **„LinkedIn-Karussell“** anklicken. Sie stellt Format 4:5, Infografik-Look, Pastellfarben und 6 Folien ein.
2. Thema eintragen und Format „LinkedIn-Karussell“ (4:5) oder „… quadr.“ (1:1) prüfen.
3. Folienzahl anpassen. Der Prompt enthält dann eine Folienstruktur: *Folie 1* Titelbild, *Folien 2 bis n−1* je ein Kernpunkt, *letzte Folie* mit Platz für einen Call-to-Action.
4. Für jede Folie den Kernpunkt im Generator ergänzen, z. B. „Folie 3: Zeitgewinn durch delegierte Terminplanung“.
5. Fertige Bilder z. B. in Canva mit Text versehen, zu einem PDF zusammenfügen und auf LinkedIn als Dokument hochladen.

Plattform-Tipp: Für Karussells mit Text funktionieren **ChatGPT, Gemini und Claude** am besten, weil sie im Gespräch Folie für Folie weiterarbeiten können und den Stil halten. Bei Midjourney hängt der Baukasten `--repeat` an; dort passen Sie das Motiv je Folie selbst an.

Beispiel-Ausgabe (Fließtext, Deutsch, 4 Folien)

```
Erstelle eine Serie aus 4 Bildern mit identischem Bildstil, gleicher Farbpalette, gleichem
Licht und gleicher Typografie, damit sie als LinkedIn-Karussell zusammenpassen:
Folie 1: auffälliges Titelbild, das das Thema einführt.
Folie 2: ein Kernpunkt des Themas, gleicher Stil.
Folie 3: ein Kernpunkt des Themas, gleicher Stil.
Folie 4: Abschlussbild mit Platz für einen Call-to-Action.
```

11 Tipps & häufige Fehler

Problem	Lösung
Das Bild passt nicht zum Thema.	Zusätzlich ein konkretes **Motiv** eintragen (z. B. „Sanduhr neben Laptop“) oder „Konkrete Szene“ statt „Abstrakt“ wählen.
Zu viele Bausteine, Ergebnis wirkt überladen.	Pro Bereich höchstens 1–2 Bausteine. Widersprüche vermeiden (z. B. High Key + Low Key, Pastell + Neon).
Text im Bild ist falsch geschrieben.	Nur Freiraum für Text wählen und die Überschrift selbst setzen (z. B. in Canva) oder ChatGPT/Gemini nutzen und kurze Texte (max. 5–6 Wörter) verwenden.
Falsches Format geliefert.	Bei CapCut, Canva und Flux das Format in der Oberfläche einstellen. Sonst nachträglich zuschneiden.
Bild wirkt „zu sehr nach KI“.	Midjourney: `--style raw`, `--stylize` niedrig. Allgemein: Filmmaterial (z. B. Kodak Portra), Filmkorn, „Menschen bei der Arbeit, ungestellt“.
Hände/Gesichter verformt.	Unter „Ausschließen“ verformte Hände, zusätzliche Finger, verzerrte Gesichter wählen; Einstellungsgröße weiter wählen.
Deutscher Prompt liefert schwächere Bilder.	Sprache auf Englisch stellen und Thema/Motiv auf Englisch eintragen.
Gemerkte Prompts sind weg.	Sie liegen nur lokal im jeweiligen Browser. Anderer Browser oder anderes Gerät, privates Fenster oder gelöschte Browserdaten = leere Liste. Wichtige Prompts zusätzlich kopieren und ablegen.

12 Rechtliches: Urheberrecht & Nutzungsrechte

Wem gehört ein KI-Bild?

Das deutsche Urheberrecht schützt nur eine persönliche geistige Schöpfung eines Menschen (§ 2 Abs. 2 UrhG). Bei KI-Bildern bestimmt die KI die konkrete Gestaltung: wo genau das Licht fällt, welche Details zu sehen sind, wie der Ausschnitt aussieht. Rein KI-generierte Bilder sind deshalb in der Regel urheberrechtlich nicht geschützt.

Reicht ein ausführlicher Prompt?

In der Regel nein. Format, Licht, Stil, Jahreszeit oder Farben im Baukasten festzulegen, ist wertvolle kreative Vorarbeit für ein besseres Ergebnis. Rechtlich gelten solche Vorgaben jedoch als Ideen, und Ideen sind frei. Das Amtsgericht München hat am 13.02.2026 (Az. 142 C 9786/25) entschieden, dass auch ein aufwendig formulierter und getesteter Prompt von rund 1.700 Zeichen allein kein Urheberrecht begründet. Gleiches gilt für die Auswahl unter mehreren Ergebnissen und für die Nutzung einer kostenpflichtigen KI-Version.

> **Kontrollfrage:** Liefert derselbe Prompt bei erneuter Eingabe ein deutlich anderes Bild? Dann hat die KI die prägenden Details bestimmt.

Was bedeutet die Rechteübertragung von ChatGPT & Co.?

OpenAI überträgt laut Nutzungsbedingungen alle eigenen Rechte am Ergebnis an Sie. Die Klausel gilt allerdings nur „falls vorhanden“, nur im Verhältnis zwischen Ihnen und OpenAI und nur, soweit das geltende Recht es erlaubt. Ein Vertrag kann kein Urheberrecht erschaffen, das das Gesetz nicht vorsieht. Ähnlich regeln es Midjourney, Canva und andere Anbieter.

Das erhalten Sie	Das erhalten Sie nicht
Die Erlaubnis, das Bild frei zu nutzen, auch kommerziell (gemäß den Bedingungen des Anbieters)	Ein Urheberrecht, mit dem Sie anderen die Nutzung verbieten können
Die Sicherheit, dass der Anbieter keine Ansprüche an Ihrem Bild stellt	Exklusivität: Andere Nutzer:innen können sehr ähnliche Bilder erhalten

Wann kann Schutz entstehen?

Schutz ist möglich, wenn Sie die konkrete Gestalt des Bildes selbst prägen und die KI als Hilfsmittel einsetzt. Beispiele: eine eigene Skizze oder ein eigenes Foto als Vorlage, die gezielte schrittweise Bearbeitung einzelner Bildbereiche oder eine eigene Komposition mit Text und Layout, etwa in Canva. Die Beweislast liegt bei der Person, die sich auf das Urheberrecht beruft.

> **Tipp:** Dokumentieren Sie Prompt, Zwischenstände und Ihre eigenen Änderungen mit Datum. Die Merkfunktion des Baukastens hilft beim Festhalten des Prompts. Der Schutz selbst entsteht durch Ihre eigene Gestaltung.

Fairness

- Keine echten, erkennbaren Personen oder geschützten Figuren und Marken erzeugen lassen.
- Nutzungsbedingungen des jeweiligen Generators für die kommerzielle Verwendung prüfen.
- KI-generierte Inhalte kennzeichnen, wo Plattformen wie LinkedIn oder Instagram es verlangen.

Diese Hinweise sind eine allgemeine Information (Stand: November 2026) und ersetzen keine Rechtsberatung. Bei konkreten Fällen, etwa Logos oder Kampagnen, hilft eine Fachanwältin oder ein Fachanwalt für Urheberrecht. Für Logos kann zusätzlich eine Marken- oder Designanmeldung sinnvoll sein.

13 Spickzettel

Vorlagen: LinkedIn-Themenbeitrag | LinkedIn-Karussell | Instagram Reel Cover | Porträt | Produktfoto | Landschaft | Street bei Nacht | Food | Architektur | Kinostill

Vorlage	Was sie einstellt	Ideal für
LinkedIn-Themenbeitrag	4:5, Foto, Bildmetapher, Textfreiraum oben, Fensterlicht, ruhig, minimal	Fachbeiträge, Thought Leadership
LinkedIn-Karussell	4:5, 6 Folien, Vektor/Infografik-Look, Pastell, zentriert	Erklär-Karussells, Tipps-Serien
Instagram Reel Cover	9:16 Reel, konkrete Szene, Textfreiraum Mitte, goldene Stunde, leuchtend	Reel- und Story-Cover
Porträt	4:5, 85 mm, f/1.8, Fensterlicht von der Seite, Bokeh	Profil- und Teamfotos-Look
Produktfoto	1:1, Studiolicht, High Key, f/8, zentriert, negativer Raum	Shop, Angebote
Landschaft	16:9, goldene Stunde, Gegenlicht, 24 mm, f/11, Dunst	Header, Präsentationen
Street bei Nacht	3:2, Neon, Cinestill 800T, nasse Straßen, Teal & Orange	Atmosphärische Bilder
Food	4:5, Flat Lay, Fensterlicht von hinten, warm	Rezepte, Gastronomie
Architektur	2:3, blaue Stunde, Tilt-Shift, symmetrisch, führende Linien	Immobilien, Städte
Kinostill	21:9, Low Key, Chiaroscuro, Nebel, Filmkorn	Dramatische Key Visuals

Der 30-Sekunden-Weg: Thema eintragen → Vorlage klicken → Plattform wählen → „Alles kopieren“ → im Generator einfügen. Fertig.